

Endschiessen der SGB 2023

Auch dieses Jahr am 30. September war eine rege Beteiligung am Endschiessen zu verzeichnen. Es galt das Motto «Mittmachen ist wichtiger als der Rang», was zu über 30 Teilnehmern führte.

Es wurden 3 Disziplinen vorgegeben; SAUSTICH für Gewehr 300m und Pistole 50m, 5 Passen à 3 Schuss. Bei den Pistolen zählten für die Rangliste neben der Gesamtpunktzahl die beste 3er Passe sowie die besten 5 Tiefschüsse. Bei der Pistolendisziplin gewann Rolf Küng mit 698 Pkt. den 1. Rang, gefolgt von René Hofmann mit einem 100er Tiefschuss im 2. Rang und Heinz Schertenleib mit 698 Punkten auf dem 3. Platz. In der 300m Disziplin errang René Hofmann mit 768 Punkten den 1. Rang, im 2. Rang stand Clemens Mullis mit einem 100er Tiefschuss und im 3. Rang platzierte sich Hanspeter Wittwer mit 751 Punkten.

Beim Schoggistich über 25m für Pistolen musste im ersten Durchgang ein hohes und im zweiten Durchgang ein tiefes Resultat erzielt werden. Wer die höchste Differenz ausweisen konnte, hatte gewonnen. Den 1. Rang erreichte wiederum Rolf Küng mit 34 Punkten, Heinz Huggel wurde 2. mit 33 Punkten und im 3. Rang qualifizierte sich Clemens Mullis mit 31 Punkten. Alle anderen Schützen schossen ebenfalls ansehnliche Resultate.

Beim JAHRGANGSSTICH für Gewehr 300m muss der Schütze möglichst nahe an den gewählten Jahrgang 1955 kommen. Die kleinste Differenz hat gewonnen. Im 1. Rang steht Dominik Grenacher mit 2 Differenzpunkten, im 2. Rang Gaetano Russo mit 3 Punkten und im 3. Rang Hanspeter Wittwer mit 5 Punkten.

Zum Absenden mit Preisen für jeden Schützen gab es einen reichhaltigen Apéro und viel Gelegenheit die Resultate zu diskutieren und die Kameradschaft zu pflegen.

Alfred E. Bossard

Aktuar und Chef Presse der Schützengesellschaft Bremgarten

Junkholzstrasse 3

8965 Berikon

alfred.bossard@ewecon.ch



Der 1. bis 3. Rang; Heinz Huggel, René Hofmann, Clemens Mullis, Rolf Küng, Dominik Grenacher, Gaetano Russo, Hanspeter Wittwer und Heinz Schertenleib